

Halle und Umgegend.

Heberfrist für den Jahre 1905

in der Stadt Halle a. S. vorgekommenen Geburten, Sterbefälle und Geschickungen.

I. Geburten.

Table with 2 columns: Month and Births. Rows include Jan, Feb, Mar, Apr, May, Jun, Jul, Aug, Sept, Oct, Nov, Dec.

Uebel wurden 817 Kinder, und zwar 418 männl., 404 weibl. Geschlechts, geboren; 287 männl. und 279 weibl. Geschlechts von diesen, 126 männl. und 125 weibl. Geburten von ausländischen Vätern.

Von 4635 Kindern sind die Eltern evangelischer, 161 katholischer, 89 mosaischer, 248 verheir. Konfession, 12 Dissidenten.

311 Kinder wurden 56 mal geboren.

II. Sterbefälle.

Es starben: 1851 Personen männl. und 1688 weibl. Geschlechts. 3487 das 98 männl., 70 weibl. 168 Todesurtheile.

Sind zusammen 3655 Todesfälle (gegen 3596 im Vorjahre).

Table with 2 columns: Month and Deaths. Rows include Jan, Feb, Mar, Apr, May, Jun, Jul, Aug, Sept, Oct, Nov, Dec.

Unter 1 Jahr 615 männl., 512 weibl. Geschl.

Table with 2 columns: Age Group and Deaths. Rows include 1-5, 6-15, 16-20, 21-30, 31-40, 41-50, 51-60, über 60.

Todesursachen.

Kindbettfieber 11, Scharlach 57, Malaria und Mötzen 41, Diphtherie und Krup 36, Keuchhusten 29, Typhus 12, Unterleibstube 349, Krankheiten der Nahrungsmittel 415, Malaria 2, Peritonitis 7, Brechdurchfall 730, gewöhnlicher Tod 164, alle übrigen Krankheiten 1643.

III. Geschickungen.

Eben wurden 1492 geschickten (im Vorjahre 1867).

Table with 2 columns: Category and Count. Rows include Evangelische Männer mit evangel. Frauen 1814, Katholische 22, Mosaische 10, Männer u. Frauen verschiedener Konfession 86.

Es verheirateten sich:

Table with 2 columns: Age Group and Marriages. Rows include Männer unter 21 J. mit Frauen unter 21 J., von 21-30, 31-40, 41-50, 51-60, über 60.

Ferner verheirateten sich:

Table with 2 columns: Category and Count. Rows include ledige Männer mit Jungfrauen 1206, Witwen 35, geschiedene Frauen 19, Witwer 78, Jungfrauen 48, geschiedene Frauen 10, geschiedene Männer mit Jungfrauen 28, Witwen 2, geschied. Frauen 11.

Kunst und Wissenschaft.

Die Bekämpfung der Sänglingssterblichkeit. Ueber den von der Statistik angezeigten und von einer großen Zahl angehenden Frauen und Männer aus ganz Preußen angekommenen Plan der Errichtung eines „Vorkursus-Instituts zur Bekämpfung der Sänglingssterblichkeit“...

„Sterblichkeit“ herrschen im großen Maßstabe, wie es scheint, noch vielfach unklare Vorstellungen und Mißverständnisse. Es ist das auch insofern begründet, als das Leben der in Frage gestellten Unternehmung aus der zunächst ganz allgemeinen gehaltenen Bekämpfung nicht ohne weiteres hervorgeht und die Verhältnisse der Praxis über die erste öffentliche Kundgebung darüber...

So allgemein der genannte Titel der anfänglichen Ankündigung klingt, so soll doch die ihr gestellte Aufgabe eine ganz verwickelte, komplizierte und von keiner anderen bestehenden Ankündigung abheben sein: nämlich das wissenschaftliche Studium der Ernährungsvorgänge und der Ernährungsergebnisse der Sänglinge, sowohl bei natürlicher wie bei künstlicher Ernährung. Die wissenschaftliche, physiologische Aufgabe ist „Sänglingsernährung“, so konnte man sie treffender bezeichnen, hat also zunächst und unmittelbar mit der Praxis gar nichts zu tun, wenn sie auch natürlich in der Ergebnisse ihrer Forschungen die lehrreichsten Lehren auf alle praktische Tätigkeit zu äußern vermag und äußern wird. Aber sie wird nie und nirgend irgend welchen praktischen Bestimmungen zur Bekämpfung der Sänglingssterblichkeit dienend oder unterstützend in den Weg treten, mögen diese bereits bestehen oder mögen sie von anderen Helfern erst zu errichten sein. Ein Vorkursus-Institut, freilich eine Verbindungsanstalt, ein Vorkursus- und Sänglingsheim in ihrem Wesen vereinigen, aber diese — übrigens nicht nur in seinem Umfang geplanten und nicht auf Vergrößerung berechneten — Abteilungen der Ernährungsanstalt sind nicht Sänglingsheim, wie bei den reinen Sänglingsheimen, — aber gemeinlich Sänglingsheim, sondern in ihnen soll, natürlich unter möglichst vollkommener Pflege und Überwachung, die Wissenschaft für Fragen aufschließen und ihre Studien anstellen, um die noch völlig ungenügend aufgearbeiteten Probleme der natürlichen und künstlichen Ernährung des Sänglings immer mehr aufzuklären. Die wissenschaftliche Arbeit der Sänglingsheim der anfänglichen „Vorkursus-Institut“ die Rede sein könnte, wäre es mit dem Sänglingsheim, wo wissenschaftlich gearbeitet wird. Aber diese werden es doch in der Hauptsache immer mit dem Studium einzelner Sänglinge zu tun haben, während die allgemeine Ernährungsanstalt deren ist, die normalen Verhältnisse zu untersuchen und zu erklären.

Dem Willen und Geheßen der öffentlichen Bestimmungen für Errichtung von Wochenernährungs-, Sänglingsheimen, Sänglingskinderheimen, Sänglingskinderheimen und dgl. mehr kann also das Unternehmen gar keinen Eintrag tun. — Es hat gar keinen direkten Zweck, sondern einen allgemeinen und deshalb ganz allgemein zu berücksichtigenden. — Die Aufgabe dieser ganz neuen und ungelösten Aufgabe zur wissenschaftlichen Bekämpfung der Sänglingssterblichkeit mußten zu werden.

Das künstliche Eiweiß. Ueber die Arbeiten Emil Fischer's in Bezug auf die künstliche Darstellung des Eiweißes (veral. das Vortragsblatt der „Saale-Ztg.“ vom 12. d.) äußerte sich Professor Dr. Lehmann in einer Rede, die er am 12. d. im Saale-Zeitungssaal hielt. Der Bericht über die Fälligkeit der Vorträge wird auf jeden Sonderverlag schon mit Rücksicht auf den Namen des Vortragenden einen tiefen Eindruck machen. Es ist nicht nur die Lösung eines wissenschaftlichen Problems, das uns seit Jahrzehnten in Atem hält, um die es sich hier handelt, sondern auch ein Problem, das in höchsten Grade von praktischer Bedeutung werden kann. Wir wissen, daß der tierische Körper Eiweiß zur Erhaltung des Lebens unbedingt braucht; wir wissen auch, daß alles Eiweiß, welches er verbraucht, in letzter Willen durch die vegetativen Vorgänge der Nahrung zubereitet wird. Dieses Eiweiß liefernde Eiweiß künstlich herzustellen, ist eine noch nicht gelungene, wohl aber sollen die von Fischer produzierten Verbindungen den Reizungen und Mühseligkeiten nachgehen, und wir wissen, daß zu den wenigen industriellen Prozessen, deren der tierische Körper fähig ist, der gehört, aus löslichen albuminösen Verbindungen das Eiweiß herzustellen zu können. Es ist ein Problem, das die Fälligkeit der Vorträge schon zu jenen unerwünschten Substanzen gehören, welche der tierische Organismus weiterhin zu einem Eiweißkörper umzuwandeln vermag, dann würde mit dem Tage dieser Entdeckung das gesamte Tier- und Menschenleben von der Hand genommen und in Gefahr gesetzt werden, was wir nicht wünschen. Zu dem gleichen Gegenstand bezieht in dem genannten Vortragsblatt der Professor für allgemeine und pharmazeutische Chemie an der Universität Wien Dr. Adolf Lieben: „Die Synthese der Eiweißkörper hätte auch einen besonderen Wert für die Physiologie und die Pathologie. Wenn ihre Konstitution bekannt wäre, könnte der Mensch ein Mittel finden, die Eiweißkörper künstlich herzustellen, was ein großer Erfolg wäre, als es derzeit möglich ist. Das Problem, Eiweißkörper künstlich darzustellen, ist heute wohl unlösbar. Wir sind aber noch weit entfernt davon, die Konstitution derselben genau zu kennen. Wir besitzen heute durch die Arbeiten Fischer's und seiner Schüler eine Kenntnis über die Natur der Eiweißkörper, die wir aber noch nicht mit Wahrscheinlichkeit schätzen. Der genaue Bauplan der Eiweißkörper liegt noch nicht vor. Doch kann es keinem Zweifel unterliegen, daß das Problem der künstlichen Darstellung der Eiweißkörper gelöst werden wird. Und Fischer's bisherige Arbeiten geben uns die Gewissheit, daß es diesen bevorstehenden Gewinnen gegenüber eine wichtige Aufgabe vorarbeiten gelte, auch dieses Ziel zu erreichen.“

Albert Riemann, der, wie mitgeteilt, seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag feierte, ist einer der belebtesten Künstler. Ueber seine Lektüre erzählt Gottl. Weßlein in der „Nat.-Ztg.“: „Ich glaube, alle Denker der Welt zusammen haben nicht so viele Bücher gelesen und — verbannt, wie dieser alte Albert Riemann. Ich ich einmal besuchte, um mir für ein literarisches Blatt eine Biographie von ihm zu holen, sah ich mit Frau Hedwig in seine Bibliothek. Die beiden ersten Bücher, die ich von dem überfüllten hohen Regal nahm, waren ein lateinischer Horaz und Kant's „Kritik der reinen Vernunft“ — beide Bücher in ganz zerlesenen Exemplaren, mit Strichen, Fingerringen und fingerigen Zeichen überdeckt, daß man die Arbeit der Lektüre kaum noch erkennen konnte. Ein Diersänger der sich als ein fast Erzähler noch durch den Hauptberger Philosophen durchdringt, und der noch lateinischen Unterricht nimmt, wie er es damals tat, dürfte wohl eine Seitenzahl in der Welt des schönen Geistes sein. Und dann, Riemann als Mitglied des Reichstages. In Riemann's Leben ist schon in April 1892 von der Königin-Witwe ernannt worden, so daß an diesem Zeitpunkt die übrigen Einmohner des Hauses verlassen mußten und nur Einmal selber lebensfähig darin wohnen blieb; die dort untergeordnete Wohnung des Reichstages ist schon im April 1892 von der Königin-Witwe erworben worden.“

Carducci's Haus in Bologna. Der Verkauf des von Carducci bewohnten Hauses in Bologna wurde am 12. Januar durch den Handelsminister Grafen Walburg vollzogen. Der Kauf betrug laut „Nat.-Ztg.“ Anfang Mai in Kralitz treten, so daß an diesem Zeitpunkt die übrigen Einmohner des Hauses verlassen mußten und nur Einmal selber lebensfähig darin wohnen blieb; die dort untergeordnete Wohnung des Reichstages ist schon im April 1892 von der Königin-Witwe erworben worden.“

1. Gesundheitsanstellungen. Zur Erlangung der Doktorwürde legte Herr Max Fische am Sonntag der philosophischen Fakultät der

Universität Halle seine Inaugural-Dissertation „Die Entwicklung der weissenrindigen Bromelien-Entwicklungsform mit 22 Figuren im Text“ vor. — p. Geh. Hofrat Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in Weimar, feierte am 14. d. M. sein 50jähriges Doktorjubiläum. Aus diesem Anlaß erneuerte ihm die philosophische Fakultät der Universität Halle das Diplom. — Der Professor der juristischen Fakultät an der Universität Jena, Richard Schott, hat einen Ruf an die Universität Breslau erhalten. — Der durch den Austritt des Prof. D. Günther erledigte Lehrstuhl für deutsche Sprache, Stilübungen und Metaphysik der philosophischen Fakultät der Universität Halle ist durch den Prof. Dr. E. V. Bartsch, Direktor des Seemanns-Haus und Seemanns-Haus in







